

Älteste (Presbyter). Ihre Gottesverehrung ist einfacher, als die der Episkopalen, auch verwerfen sie viele Lehren derselben. Beide Sekten sind in England, Schottland, Irland und Nord Amerika. Außer ihnen giebt es dort noch viele andere zahlreiche Sekten, Methodisten, Unitarier, Baptisten u. a. Besondere aber nicht zahlreiche protestantische Gemeinden bilden die Mennoniten, Quäker und Serrenhuter oder Vereinigten Brüder, welche sich durch manche Eigenthümlichkeiten auszeichnen. 2. Die Griechische Kirche. Sie verwirft die Oberherrschafft des Pabstes, verehrt die Engel, Heiligen und Bilder, lehrt sieben Sakramente, erlaubt Kindern das heilige Abendmal, beobachtet strenge Fasten und hat Mönchs- und Nonnenklöster. Zu ihr gehören auch die Nestorianer, Kopten, Armenier, Maroniten u. a. m. In einigen Gegenden haben sich manche Griechische und Armenische Gemeinden der Römischen Kirche angeschlossen (unirt).

III. Muhamedaner, Moslemim, Muselmänner. Der Stifter dieser Religion war Muhamed, ein Arabischer Kaufmann, der vor 1200 Jahren lebte. Er behauptete Moses und Christus seien zwar göttliche Profeten, aber Er selbst sei der letzte und größte. Die Muhamedaner verehren den wahren Gott (Allah), die Engel und viele Heilige. Ihre Religionsgesetze sind in einem Buche enthalten, welches Koran heißt und zugleich die bürgerlichen Gesetze enthält. Ihre wichtigsten Glaubenslehren sind folgende: es ist nur ein Gott und Muhamed ist sein Profet; Gott regiert Alles; der Mensch kann dem ihm von Ewigkeit her bestimmten Schicksale nicht entgehen, er mag fromm oder gottlos, klug oder einfältig handeln; es ist eine Auferstehung der Todten, und ein ewiges Leben, in welchem die Frommen in irdischer Herrlichkeit leben, die Gottlosen aber von bösen Geistern gequält werden. Der Muhamedaner muß täglich fünfmal beten und dabei das Gesicht nach Mekka, Muhameds Geburtsort, wenden; er muß sich täglich waschen und baden, einen Theil seines Vermögens den Armen geben, zu gewissen Zeiten fasten, einmal in seinem Leben nach Mekka wallfahrten, keinen Wein trinken u. dgl. m. Es giebt in dieser Religion zwei gegen einander sehr feindselig gesinnte Sekten: die Sunniten (Rechtgläubige) und Schiiten (Getrennte). Erstere halten außer dem Koran, noch ein anderes Buch, Sunna, für göttlich.

§. 21. Die Oberfläche der Erde ist schon durch die Gestalt des Landes und Meeres in verschiedene Abschnitte getheilt, die sogenannten Erdtheile und Ozeane. Die eine östliche Hälfte (Halbkugel) enthält die drei Erdtheile Europa, Asien und Afrika, schon seit den ältesten Zeiten bekannt und daher die alte Welt genannt, die andere westliche Halbkugel enthält Amerika oder die neue Welt. Auf beiden Halbkugeln liegt der fünfte Erdtheil Australien. Die Ozeane sind: a) der Atlantische zwischen Amerika, Europa und Afrika. b) Der Westliche